

Mini Führer Ibiza

Wir überlassen Ihnen unsere 10 "Unentbehrlichen" von Ibiza:

1.-DALT VILA: Ist vielleicht das repräsentativste Bildnis von Ibiza. Dalt Vila bedeutet "Hoher Teil der Stadt", und ist die Altstadt, die sich innerhalb der Mauern befindet. Sie wurde im Jahr 1999 von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt.

Wir empfehlen über das Tor "**Portal de ses Taules**" (ein Name der sich auf die "ses taules" bezieht, Hölzer die als Zugbrücke, um die Stadt zu verteidigen, dienten) hinaufzusteigen. In weiterer Folge befinden wir uns im **Waffenhof**, ein Gehöft mit zehn halbkreisförmigen Bögen und Ort an dem der erste Hippie-Markt der Insel abgehalten wird.



Der Tourismusverband empfiehlt drei mögliche Routen um diese befestigte Stadt zu besuchen. An jedem Touristeninformationspunkt werden kostenlose Broschüren angeboten, die diese erklären, aber man kann die Stadt auch ohne vorgegebene Route begehen, indem man einfach umherschlendert und sich dahintreiben lässt.

Abgesehen von dem eindrucksvollen Eingang (das Portal von ses Taules) und dem Waffenhof können wir **die Bollwerke** (6 Aussichtspunkte die die Mauer umrunden und panoramische Aussichten in alle Richtungen bieten), den Platz **Plaza de Vila**, die **Kirche von Santo Domingo**, das **Rathaus von Ibiza**, die **Kathedrale**, die **Strasse Calle de San**

Jose, die **Almudaina**, das **Schloss von Dalt Vila**,... besuchen.

Dieser Ort versammelt zahlreiche Restaurants, Läden und Strassenkünstler. Das Ambiente am Abend und in der Nacht ist sehr speziell.

Am zweiten Wochenende im Mai, findet hier das Mittelalter- Volksfest von Ibiza statt. Für einige Tage versetzt sich die Stadt in das XV. Jahrhundert, und lässt dieses Zeitalter auf sehr realistische Weise wieder auferleben. Die Strassen füllen sich mit Rittern, Mägden, Narren, Falknern, Händlern und Kunsthandwerkern. Auf dem ganzen Gelände können wir ebenfalls ein reiches Angebot finden, um etwas zu Essen.

2.-IBIZA STADT (VILA): Die Promenade von **Vara de Rey** könnte man als den zentralsten Teil der Stadt erachten. Auf der rechten Seite, wenn man in Richtung des Hafens sieht, befindet sich ein Touristeninformationsbüro (welches nicht das einzige ist), wo allerlei kostenlose Broschüren und Pläne über die Strände, mögliche Rundgänge in Dalt Vila, Hippie- Flohmärkte, etc. angeboten werden, welche sehr nützlich und interessant sind. Ganz in der Nähe befindet sich der Platz Plaza del Parque, welcher sehr lebhaft und voller Bars ist, und sich somit ideal für eine Pause eignet. Im Allgemeinen ist dieser ganze Teil der Stadt sehr hübsch, wenn man einige Minuten geht, kommen wir zum Marktplatz **Plaza de Mercado**, hier war der Markt früher einmal, obwohl einige Stände noch immer dort sind, befindet sich der Hauptmarkt in einem anderen, moderneren Teil der Stadt. Auf dem Platz Plaza del Mercado selbst, befindet sich das Tor „**El Portal de ses Taules**“ und ganz in der Nähe das **Viertel Sa Penya**. Eine der originellsten und lebhaftesten Strassen dieses Viertels ist die Strasse Mare de Deu, oder wie sie allgemein bekannt ist „die Strasse der Jungfrau“, welche voller Läden und Stimmungslokalen ist und in einen Aussichtspunkt mündet. Dort finden wir einen Stiegenabgang in das **Viertel La Marina** (Handelshafen). Ungefähr in der Mitte des Hafens können wir den **Obelisken zu Ehren der Korsaren** finden, die einzige öffentliche

Ehrenbezeugung an die Piraten auf der Welt. Am späten Nachmittag werden üblicherweise mehrere Hippie-Stände aufgebaut und mit dem Beginn der Nacht, halten die bekanntesten Diskotheken ihre Werbeparaden ab, welche sehr originell und bunt sind und ein Spektakel darstellen, das den Ort sehr belebt. Alle Fußgängerzonen, die sich hinter dem Hafen befinden, sind ebenfalls ein unerlässlicher Teil des Rundganges durch die Stadt.



3.-FLOHMÄRKTE: Die Wesentlichen sind der **Hippie- Markt** und **Las Dalias**.

Der **Hippie Markt** wird jeden Mittwoch, normalerweise von April bis Oktober von 10:00 bis 19:00 abgehalten. Anschrift: Es canar, Punta Arabí
Las Dalias Wird jeden Samstag von April bis Oktober von 10:00 bis 20:00 veranstaltet. Im Winter (von November bis März) ist bis 18:00 geöffnet. Ebenfalls wird in der Hauptsaison Montags und Dienstags (von 19:00 – 1:00 Uhr) und im August Sonntags (von 19:00 – 1:00 Uhr) ein Nachtflohmarkt, und an Donnerstagen ein Flohmarkt speziell für Kinder, sowie ein spezieller Flohmarkt zu Weihnachten angeboten. Anschrift: Km 12 Strasse EIVISSA – SANT CARLES. Er ist kleiner als der Hippie- Markt, hat jedoch vielleicht mehr Charme.

Die Wahrheit ist, dass sich heutzutage, so wie alles, sehr kommerzialisiert hat und nur wenige der Hippies von einst übrig sind, jedoch lohnt es sich trotzdem mindestens einen davon zu besuchen. Man kann ein wenig von allem finden, Kleidung, Bijouterie, Silber, Keramik, Stände von

Kunsthandwerkern... sie werden von dort nur schwer hinausgehen ohne etwas zu kaufen.

In beiden Fällen raten wir dazu die Öffnungszeiten auf den eigenen Webseiten der Flohmärkte zu überprüfen, da es auch Änderungen geben kann : www.lasdalias.es und www.hippymarket.es



4.-SONNENUNTERGÄNGE: Es wird sehr empfohlen die Sonnenuntergänge auf der Insel nicht zu versäumen. Es gibt viele Möglichkeiten um sie zu genießen. Es gibt einige Cafes oder Bars, die strategisch gelegen sind und wo üblicherweise Musik aufgelegt wird, die die Naturerscheinung begleitet. Vielleicht das bekannteste ist das **Café del Mar** oder auch das **Kumharas**. Man muss rechtzeitig hingehen um einen Platz zu bekommen. Eine andere Möglichkeit ist, ihn von einem Strand oder einer Bucht anzusehen, einige von denen wo man dies tun kann, sind **Ses Variades** (San Antoni), **Cala de Bou**, und vielleicht der bekannteste unter ihnen ist der Strand **Playa de Benirrás**, wo Trommeln gespielt werden, bis die Sonne verschwindet. Beeindruckend.



5.-GASTRONOMIE:

Als typische Gerichte heben wir das **“bullit de peix”** hervor und unter den Desserts die **“flaó”**

Bullit de peix: Besteht aus zwei Gerichten; zuerst wird eine Schüssel mit verschiedenem Fisch und Ibiza Bein, welches mit einer Sauce aus dem Saft des Fisches und einem milden Knoblauchöl garniert ist. Anschließend wird eine dünne Schicht Reis serviert, welcher üblicherweise direkt aus dem Paellatopf gegessen wird.

Eine etwas leichtere Variante ist die **Salmorra**, die eigentlich dasselbe ist, aber ohne Knoblauchöl (sie wird nur in einigen Örtlichkeiten zubereitet).

Flaó: Torte aus Ziegen- und Schafskäse und Minze (sie muss zart sein, um gut zu schmecken). Sie hält sich ziemlich gut, daher ist sie eine gute Möglichkeit um sie mit nach Hause zu nehmen. Es gibt mehrere Bäckereien auf der Insel, die sie mit einer speziellen Verpackung zum Mitnehmen verpacken. Andere typische Gerichte sind *“el sofrit pagés”* (Eintopf aus Kartoffel und Fleisch), der Salat *pagesa* (aus Kartoffel) oder Salat aus *crostons* (knusprige Brotwürfel). Andere Süßspeisen sind die *orelletas* und *graixonera*.

Andere typische Produkte der Inseln, nicht exklusiv von Ibiza, sind die *Sobrassada- Wurst* und die *Empanadas* (mit Fleisch oder Erbsen gefüllte Teigtaschen, die hauptsächlich in der Karwoche gegessen werden).

Der typische Likör von Ibiza ist der Kräuterlikör, so wie die Mehrheit dieser Liköre, hat er einen starken Geschmack (obwohl es mehrere Varianten gibt) und schmeckt normalerweise nur denen, die wie wir, daran gewöhnt sind. Am besten mit ein wenig Eis.



6.-EINKÄUFE: Was kaufen in Ibiza? Abgesehen von all den Dingen die wir auf den Flohmärkten finden können, gefallen uns besonders die typischen Schmuckwaren Ibizas, auch die adlib-Mode hat großen Erfolg. Das Wort adlib kommt aus dem Lateinischen *“ad-libitum”*: “auf deine Weise”, “mit Freiheit“. Sie charakterisiert sich vor allem dadurch, dass sie vor allem weiß, aus natürlichen Geweben und sehr bequem ist. Das Motto ist: kleide dich bequem aber elegant. Obwohl man sagt, dass sie durch die traditionelle Kleidung von Ibiza und der weißen Farbe, die auf der Insel vorherrscht, inspiriert ist, ist die Wahrheit, dass sie nur wenig mit der Tradition der Einheimischen zu tun hat, aber sie wurde bis in die 70er Jahre von der Insel aus vermarktet und schaffte es, sowohl in der nationalen als auch internationalen Modewelt, Fuß zu fassen. Außerdem finden wir zahlreiche geflochtene Artikel (vor allem Hüte und Körbe), Bijouterie und im Allgemeinen kann man Modegeschäfte mit ziemlich origineller und unterschiedlicher Mode, anders als die die man an anderen Orten auftreiben kann, finden (man muss nur wissen wo man suchen muss).



7.-ARCHITEKTUR: eine andere gute Möglichkeit ist es, einige der Dörfer zu besuchen und die so charakteristische Architektur, die Bauwerke, die in der Landschaft integriert sind und mittels der natürlichen Ressourcen, die zur Verfügung standen, gebaut wurden, zu bestaunen. Die ständigen Invasionen, die die Insel im Laufe der Jahre erlitten hat, haben diese Architektur stark mit militärischem, religiösem und defensivem Charakter beeinflusst. Die wichtigsten Bauwerke

die wir finden können sind: **Kirchen, Landhäuser, Zufluchtstürme sowie Fontänen und Brunnen.** Einige Empfehlungen sind die Kirche von Santa Eulàlia (Puig de Missa), Sant Miquel oder San Antoni von Portany (welche die älteste ist), aber ohne Zweifel sind dies nicht die einzigen. Santa Eulàlia befindet sich an einer Stelle wo man durchgeht, um auf die Flohmärkte zu gehen, vielleicht ist es eine gute Idee dies zu nutzen um einen Halt einzulegen, wenn sie einen der Flohmärkte besuchen. Er ist ein Küstenort, und sehr ruhig und charmant. Die Landhäuser wurden nach Augenmaß errichtet, und passen sich dem Profil des Grundes an, daher sind sie so unregelmäßig. Man begann mit dem Bau der Küche mit einem großen Kamin und anschließend wurde der Rest der Wohnräume, je nach wirtschaftlicher Leistungsfähigkeit der Familie, errichtet und der Grund für die kleinen Fenster liegt darin, dass man versuchte das Haus kühl zu halten. Manche wurden in Museen verwandelt und man kann sie auch von innen ansehen, wie zum Beispiel Ca'n Andreu in Sant Carles.

8.- SANTA GERTRUDIS: Obwohl es viele kleine charmante Dörfer auf der Insel gibt, die man besuchen kann, verdient es **Santa Gertrudis**, gesondert erwähnt zu werden, und ist ein verpflichtender Besuchspunkt. Es liegt mehr oder weniger in der Mitte der Insel. Der belebteste und hübscheste Teil des Dorfes (dort wo die Kirche ist) ist die Fußgängerzone, wo sich viele Bars und Restaurants vereinigen, wo man zu nicht allzu teuren Preisen zu Mittag oder zu Abend essen kann.



9.-STRÄNDE: In diesem Fall ist es sehr schwer Empfehlungen abzugeben, es sind so viele und allesamt so schön... es hängt auch davon ab, ob sie mit Kindern unterwegs sind oder nicht, ob sie vorziehen, dass es auch ein Restaurant gibt, wo man etwas essen kann, oder ob Sie einen eher abgelegeneren Strand vorziehen. In jedem Tourismusbüro können Sie kostenlose Broschüren mit den 56 wesentlichen Stränden von Ibiza, deren Standorten, Merkmalen und Fotos finden. Dies ist sehr nützlich!

10.-FIESTA Y DISCOTECAS: Obwohl wir nicht der Meinung sind, dass dies das Beste der Insel ist, können wir sie nicht beiseite lassen, da sie eines ihrer Hauptlockmittel sind.

Auflistung und Anschriften einiger der bekanntesten:



PACHA Sie teilt sich in mehrere Säle mit verschiedenen Musikrichtungen. Dies ist für diejenigen ideal, denen der Techno nicht gefällt oder die gerne verschiedene Auswahlmöglichkeiten für ihre Nächte auf Ibiza wollen. Sie ist sehr hübsch, weil es ein altes Landhaus ist, in dem die Räume und Terrassen genutzt werden, um die verschiedenen Stimmungsbereiche zu kreieren (Ibiza Stadt). Vor zwei Jahren hat das PACHA ein Club- Restaurant eröffnet, welches nicht sehr weit von der Diskothek entfernt liegt (Strandpromenade) und wo gute Shows geboten werden. Jedoch ist es nicht einfach einen Tisch zu bekommen und das, obwohl es nicht für jede Geldbörse erschwinglich ist. Man kann dort auch einfach nur einen Drink zu

Mini Führer Ibiza

sich nehmen, ohne zu Abend zu essen (es wird Eintritt verlangt).

SPACE Playa den Bossa (San Jordi) www.space-ibiza.com

PRIVILEGE Siedlung San Rafael (San Rafael) Sie wird als die größte Diskothek der Welt beschrieben.

AMNESIA Strasse von Ibiza nach San Anotino Km.5 (San Rafael) www.amnesia-ibiza.com

USUAIA In Wirklichkeit ist es ein Hotel, welches vor kurzem ungebaut wurde und mit einem neuen Konzept neu erfunden wurde. Von 16:00 Uhr bis Mitternacht verwandelt sich das Hotel in eine Diskothek. Im Bereich des Schwimmbeckens gibt es eine große Bühne, auf der Musik aufgelegt wird und Lichtshows gemacht werden. Personen die nicht in dem Hotel einquartiert sind können, nach Bezahlung eines Eintrittes, auch hingehen (genau vor der Diskothek SPACE).

Wenn Sie es gerne etwas ruhiger haben, können Sie das Nachtleben auch genießen, ohne dafür in eine Diskothek gehen zu müssen. Belebte Zonen in der frühen Nacht sind der Platz Plaza del Parque und einige Bars im Zentrum der Stadt. Außerdem bietet die Insel eine Vielzahl von qualitativvollen Musikveranstaltungen, wie das Jazz- Festival, welches üblicherweise um Juli im Bollwerk von Santa Lucía (Dalt Vila) gefeiert wird.

Diese Hinweise geben nicht vor, ein professioneller Führer zu sein, es sind nur einige Empfehlungen, die auf unserer eigenen Erfahrung beruhen und deshalb, sehr subjektiv sind. Auf jeden Fall gibt es noch sehr viel mehr zu unternehmen und zu besuchen, dies soll hauptsächlich nur eine Hilfe für die Personen sein, die die Insel zum ersten Mal besuchen.

Wir hoffen, dass Sie ihre Reise genießen und vor allem, dass sie wiederkommen.